

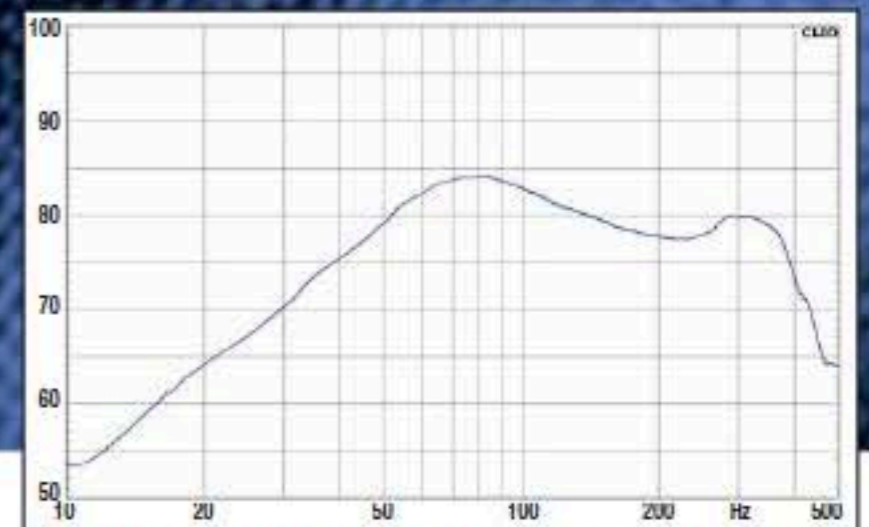
Eton MW 10 flat + MW 12 flat –
edle Basschassis mit wenig Einbautiefe

Premium Flachsubwoofer

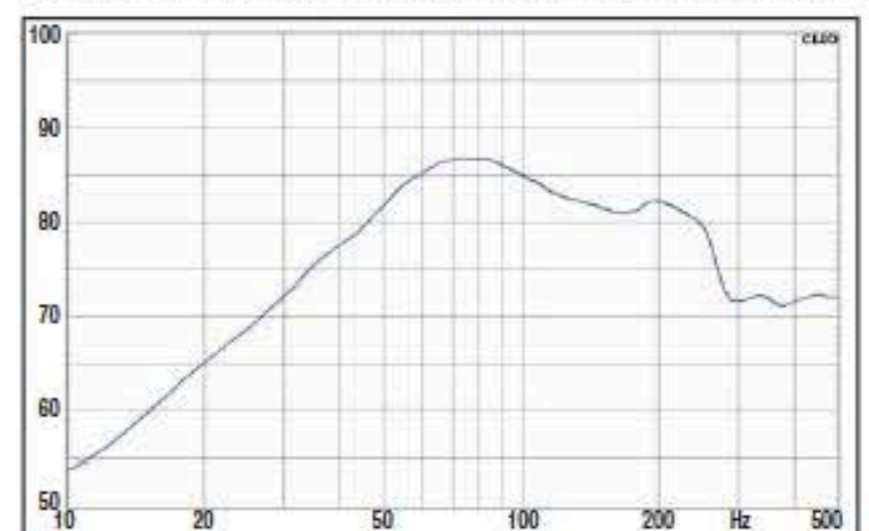
► Wer unauffällige Bassgehäuse möchte, aber nicht auf Performance verzichten will, ist mit einem hochwertigen Flachsubwoofer bestens bedient. Wir stellen zwei Modelle aus Etons neu gemachter MW Serie vor, den MW 10 flat und den MW 12 flat.

Flache Subwoofer sind praktisch, ermöglichen sie doch genauso tiefe Töne wie eine konventionelle Basskiste, allerdings in einem schlanken Gehäuse, das sich zum Beispiel im doppelten Kofferraumboden verstecken lässt. Grundsätzlich brauchen sie dabei genauso viel Volumen wie eine Basskiste, nur eben mit angenehmeren Formfaktor, weil am Subwooferchassis der Magnet „fehlt“. Der fehlt natürlich nicht, den ein flacher Subwoofer funktioniert genauso wie ein konventioneller. Die Schwierigkeit für den Konstrukteur, ist es, eine ähnliche Performance aus einem flachen Subwoofer zu kitzeln. Dabei sprechen wir in erster Linie über die Hubfähigkeit, nur wenn sich die Membran ordentlich bewegen kann, gibt es echten Bass. Und in einem Flachsubwoofer ist eben weniger Platz, bzw. Bewegungsfreiheit. Das ist der Grund, warum Flachsubwoofer in der Regel etwas schwächer performen

als ihre fullsize Artgenossen. Das weiß man auch bei Eton, daher hat man bei den MW flat Modellen höchsten Wert darauf gelegt, maximale Basspower herauszuholen. Als Basis dienen die sehr stabilen Druckgusskörbe der MW Woofer, wuchtige, dennoch sehr gut belüftete Gesellen, die im Inneren genügend Platz für eine sich bewegende Schwingereinheit bieten. Auch die Antriebe mussten mit in den Korb, und zwar keine Sparversionen wegen der angestrebten Performance. Schwere Ferritmagnete von 25 Millimeter Stärke sorgen für Feldstärke. Unten am Korb guckt bei den flachen MWs nur noch der etwas ausgestellte Polkern mit unterer Platte heraus, so erzielen der MW 10 flat 9,8 und der MW 12 flat 1,6 Zentimeter Einbautiefe, in der fertigen Box zuzüglich ein paar Zentimeterchen zum „Atmen“. Denn eine große Polkernbohrung und ein Kranz Bohrungen zieren die Polplatten



Der MW 10 flat liefert 84 dB mit einem Maximum um 70 Hz



Der MW 12 flat erzielt 86 dB bei ausreichend flachem Abfall zu tiefen Frequenzen

der Woofer, womit eine effektive Kühlung der Schwingspulen erzielt wird. Diese messen bei beiden Woofern stolze 64 Millimeter im Durchmesser, und sie sind auch recht hoch gewickelt, Eton gibt hier 16 Millimeter in jede Richtung (linear/50 % BL) an. Beste Voraussetzung für einen kräftigen Bass, wenn man genug Leistung hat. Kommen wir zur wichtigsten Stelle der Flachbauweise, diese ist oberhalb des wie erwähnt dicken Antriebs zu finden. Eton hilft sich hier mit Membranen aus gepresstem Papier, die von einer mitti-

